

ModellbahnSchule

Modell Eisen Bahner

Kupplung ohne Haken
Die Magnetkupplung von REE im Vergleich mit anderen



Trassenformen

Das Gleisbett hat eine typische Form, die man nachbilden sollte

Leben auf der Anlage

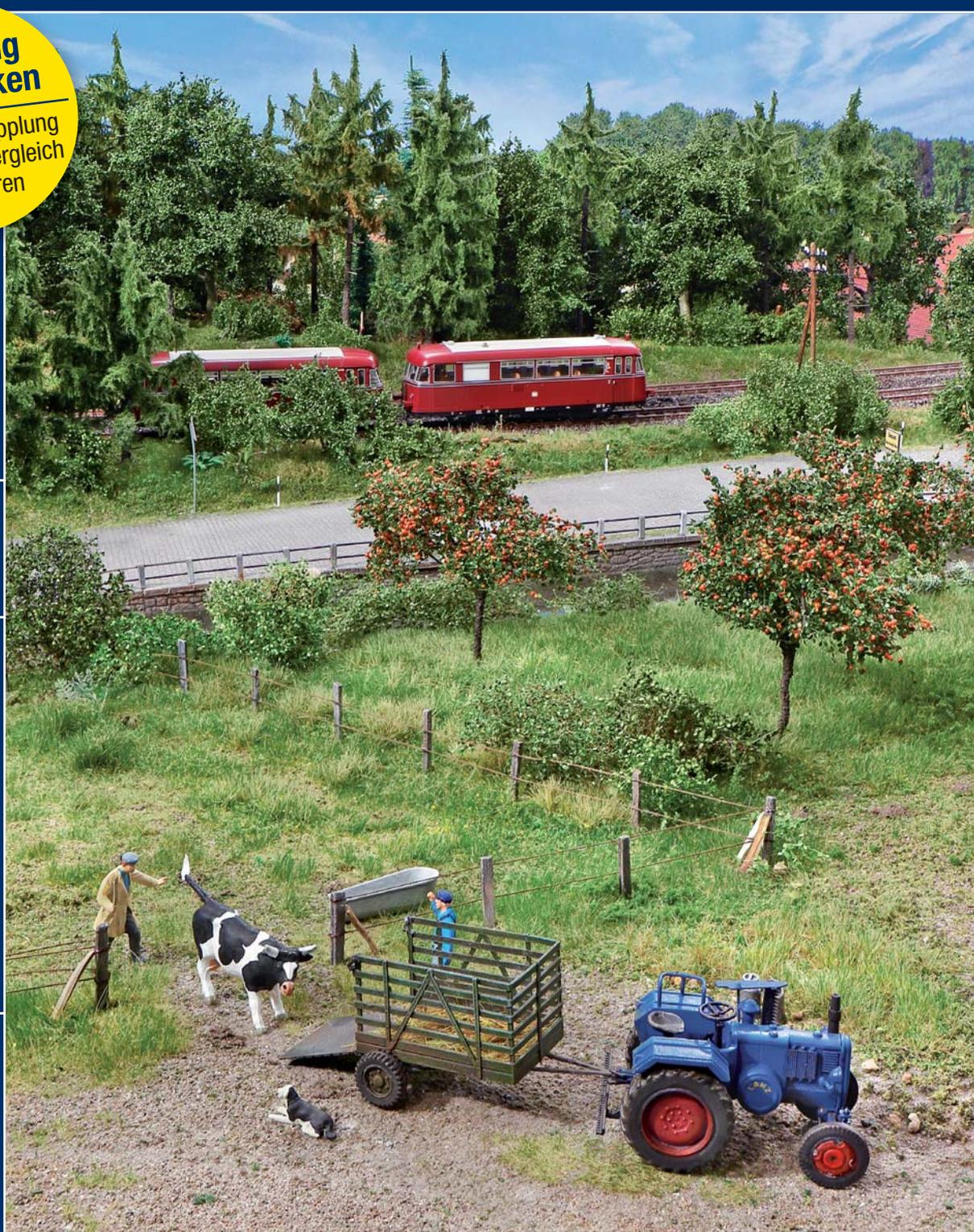
Faszinierende Animationen und Triebwagen selbst gemacht



Waldbrand in 1:87

Die Modellbundesbahn zeigt, wie man ein Großfeuer umsetzt

Der Elektrostat macht's möglich:



Wiesen-Flächen

So gestalten Sie individuell und naturnah

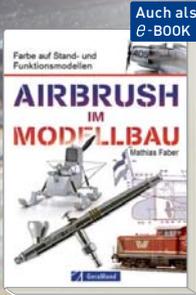


Kleine Welt ganz groß

NEU

Wie werden ältere analoge Modellbahnfahrzeuge fit für den Digitalbetrieb und die entsprechenden Steuerungen gemacht? Maik Möritz setzt in seinem neuesten Werk weder tiefgreifende elektronische noch computertechnische Kenntnisse voraus, sondern vermittelt dem Modelleisenbahner leicht verständlich das Grundwissen, praktische Tipps und Tricks.

120 Seiten · ca. 250 Abb.
ISBN 978-3-96453-293-0
€ (D) 19,99



Weitere Modellbautitel finden Sie unter WWW.GERAMOND.DE



JETZT IN IHRER BUCHHANDLUNG VOR ORT ODER DIREKT UNTER GERAMOND.DE
Mit einer Direktbestellung im Verlag oder dem Kauf im Buchhandel unterstützen Sie sowohl Verlage und Autoren als auch Ihren Buchhändler vor Ort.



„Natur pur“

Wer denkt, es gäbe schon alles für die Landschaftsgestaltung im Modell, wird in dieser Ausgabe der ModellbahnSchule eines Besseren belehrt. Der Einfallsreichtum und der Innovationswille der Zubehörhersteller kennt keine Grenzen, und das zeigt sich auch bei den eher unscheinbaren Dingen. Die Entwicklung der Elektrostate zum Beflocken der Modelllandschaft hat in den letzten Monaten einen enormen Schub mit dem Erscheinen neuer Geräte bekommen. Wir testen und vergleichen die Neuerscheinungen, auch jene aus Fernost, und die schon seit langem erhältlichen älteren Modelle. Natürlich dreht es sich beim Thema Begrasen nicht nur um die Geräte, auch das Begrasungsmaterial, der Flock, und die erforderlichen Klebstoffe stehen im Mittelpunkt dieser Ausgabe.

Mit der Licht- und Rauchtechnik rund um den Waldbrand in der Modellbundesbahn ergänzen wir den Schwerpunkt im Bereich der Anlagengestaltung. Dazu gehören natürlich auch die richtige Trassenform der Gleisstrecken und der Bau individueller Pflasterstraßen und Bürgersteige.

Thomas Schmid zeigt uns, mit welchen einfachen technischen Mitteln er seine kleine Showanlage zum Leben erweckt hat. Gleiches macht auch Jörg Chocholaty, allerdings mehr mit kleinsten Szenen rund um den Feierabend, die zum Nachmachen anregen. Im letzten Beitrag über Ziegeleien dreht sich alles um die so wichtigen Trocknungsschuppen.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht
Ihnen Ihr



Markus Tiedtke
Verantwortlicher
Redakteur





Titel Auf der im Bau befindlichen HO-Anlage im Hause Weinert Modellbau hat Michael Butkay im bereits fertiggestellten ersten Anlagenschenkel sein ganzes Können in der Landschaftsgestaltung gezeigt. Unschlagbar ist seine Begrasung und Bodengestaltung. In dieser Ausgabe gibt er zahlreiche Tipps.
Foto: Markus Tiedtke



ab Seite 78 Magnetkupplungen

Magnetkupplungen vereinfachen das Ein- und Auskuppeln. REE hat als letzter im Bunde eine gut durchdachte Kupplung entwickelt, wie der Vergleich zeigt.



ab Seite 90 Ziegelei im Modell

Mehrere Trocknungsschuppen mit Regalen gehören zu jeder Ziegelei und sollten im Modell nicht fehlen.

Leben im Haus

Zahlreiche Accessoires für die Inneneinrichtung laden zum Gestalten der eigenen vier Wände ein. Mit Licht wird sie im Dunkeln zudem sichtbar.



ab Seite 60

3 EDITORIAL

SCHWERPUNKT: NATUR PUR

6 FASRIGE ANSICHTEN

Ein Ausflug in die Modellnatur kann genauso entspannend sein wie der Spaziergang in der realen Welt. Statt frischer Luft tanken wir durch verträumtes Betrachten der vielen Szenarien neue Kraft für unseren Alltag.

12 DIE WELT DES FLOCKS

Die Natur im Modell nachzubilden, erfordert ein hohes Geschick, aber vor allem das richtige Material. Die Grasfasern, auch Flock genannt, bilden die Basis der Bodendecker und werden sogar für filigrane Bäume und Büsche benutzt.

16 ELEKTRISCH GELADEN

Inzwischen gibt es zum elektrostatischen Auftragen von Flock auf Boden und Bäume eine riesige Auswahl an unterschiedlichen Geräten. Jeder Anbieter ist dabei von seinem Konzept überzeugt. Doch was bringen die Geräte tatsächlich in der Praxis zustande und wo stoßen sie an Grenzen? Der ausführliche Vergleichstest beantwortet diese Fragen.

26 KLEBRIGE SACHE

Im Landschaftsbau wird zum Auftrag von Grasfasern ein elektrisch leitfähiger Klebstoff benötigt. Darüber hinaus muss er weitere Kriterien erfüllen, was aber nicht jeder geläufige Modellbaukleber kann. Bei der richtigen Wahl hilft unser Klebstoffvergleich.

32 ZUSAMMENSPIEL

Das überzeugende Aussehen der modellierten Graslandschaft ist nicht nur vom Material und Klebstoff abhängig. Auch ihre Verarbeitung spielt eine ganz wesentliche Rolle. Michael Butkay als erfahrener sowie professioneller Anlagenbauer ist ein Meister seines Fachs und zeigt aus seinem Arbeitsalltag zahlreiche Praxisbeispiele rund um die Bodengestaltung.

38 PFLASTER UND PLATTEN VON DER ROLLE

Pflasterstraßen in sanften Kurven zu verlegen, ist mangels Ware ein Problem. Microrama verschafft hier Abhilfe mit seinem Angebot einer speziellen Knetmasse und Prägerollen.

44 „FEUER!“

Der Waldbrand in der Modellbundesbahn überzeugt durch seine ausgefeilte und selbstentwickelte Lichttechnik. Rauch, der an verschiedenen Stellen austritt, rundet die Show auf ihrer Ausstellungsanlage ab.

LIEBE ZUM DETAIL

54 „FEIERABEND!“

Jörg Chocholatys Blick durch seine Kamera lässt uns in seine Welt der 1950er-Jahre eintauchen. Gerade ist am Nachmittag für viele Arbeitende Feierabend und sie begeben sich auf den Weg in ihre Freizeit.

ALLTAGSSZENEN

68 BEWEGUNG MUSS SEIN

Thomas Schmid ist ein wahrhaft emsiger Modellbauer. Auf seinen oft kleinen Anlagen ist die Welt nicht nur „etwas in die Jahre gekommen“, auch zahlreiche Funktionen runden seine eindrucksvollen Werke ab.

BAUWERKE UND KULTUR

60 BLICK HINTERS FENSTER

Das Einrichten von Wohnräumen macht nicht nur daheim Spaß. Auch in den kleinen Modellhäusern kann man sich wohnlich einrichten. Da man als neugieriger Betrachter nicht in die Wohnungen kommen kann, schaut man bei beleuchteten Innenräumen eben durch die Gebäudefenster hinein.

90 ZIEGEL AUF LAGER

Im letzten Teil der Serie über Ziegeleien dreht sich alles um Trocknungs- und Lagerschuppen. Sie sind unverzichtbar und sollten in keiner Miniaturziegelei fehlen.

BAHNBETRIEB

78 ANZIEHENDE VERBINDUNG

Recht kleine Magnete dienen bei einigen Kupplungen in verschiedenen Baugrößen als Verbindler. Dank ihrer Hilfe kann man sogar Strom von Wagen zu Wagen weiterleiten. Damit eignet sich dieser Kupplungstyp ideal für Reisezüge mit Innenbeleuchtungen.

GLEISE UND STRECKE

84 WOHL PROPORTIONIERT

Gleistrassen haben beim Vorbild bestimmte Formen, die sich von jeher kaum geändert haben. Leider wird dieses Aussehen nur selten auf Modellgleisstrassen berücksichtigt.

SCHLUSSLICHT

96 MODELLBAHN IM RÜCKBLICK

Interessante Neuerscheinungen und auffällige Trends in der Zeit von Corona.

98 IMPRESSUM



Keine Anlage ohne Flock ab Seite **12**

In der Landschaftsgestaltung ist der Flock als Grasfaser heutzutage unverzichtbar. Entsprechend umfangreich ist daher das Angebot der Zubehörerhersteller rund um diesen wichtigen Bodendecker. In dieser und in der kommenden Ausgabe der ModellbahnSchule setzen wir den Schwerpunkt auf diese Erzeugnisse und zeigen deren Vielfalt, beurteilen ihre Produkteigenschaften, ordnen ihre Farben der Natur entsprechend ein und bieten nicht zuletzt eine Reihe praxistauglicher Verarbeitungsmöglichkeiten.



Waldbrand als Show ab Seite **44**

Im Modell ein Großfeuer nachzubilden, gelingt nur mit vielfältiger Lichttechnik. Für ihren Waldbrand als Schaulage hat die Brakeler Modellbundesbahn neue Wege in der Lichttechnik beschritten und verrät exklusiv in der ModellbahnSchule ihre Lösungen.



Elektrostat-Gerätetest ab Seite **16**

Weit mehr als 20 Elektrostate werden heute für den Hobbybereich angeboten. Wir haben die typischen Vertreter ihrer Art erst einmal ausführlich getestet und ihre Praxistauglichkeit bewertet.



Formbare Straßen ab Seite **38**

Kopfsteinpflasterstraßen vor allem in selbstgewählten Kurvenradien problemlos anzulegen, ist der Traum vieler Anlagenbauer. Microrama macht diesen möglich. Allerdings ist eine spezielle Arbeitsweise nötig.



Nach getaner Arbeit ab Seite **54**

Auf Jörg Chocholatys sagenhaften Schaulücken haben die kleinen Preiserlein gerade Feierabend. Begleiten wir einige von ihnen auf dem Weg in ihre Freizeit. Jeder wählt dabei gemeinhin einen anderen, um vom Arbeitstag abzuschalten.

Der VT 95 (Brekina) fährt durch eine H0-Modellanlage, deren Bodenbewuchs überwiegend mit unterschiedlichen Grasfasern bzw. Flock gestaltet worden ist.



Dank verschiedenster Grasfaserprodukte gelingt die Naturnachbildung immer

„Gib zehn verschiedenen Anlagenbauern das gleiche Material und es entstehen trotzdem zehn verschiedene Miniaturlandschaften.“ Diese Aussage ist nicht neu, aber sie stimmt – und das macht das kreative Hobby aus. Das Material für die Naturgestaltung ist heute umfangreicher denn je und lässt kaum noch Wünsche offen. Das betrifft vor allem die Bodengestaltung.



Fasrige Ansichten

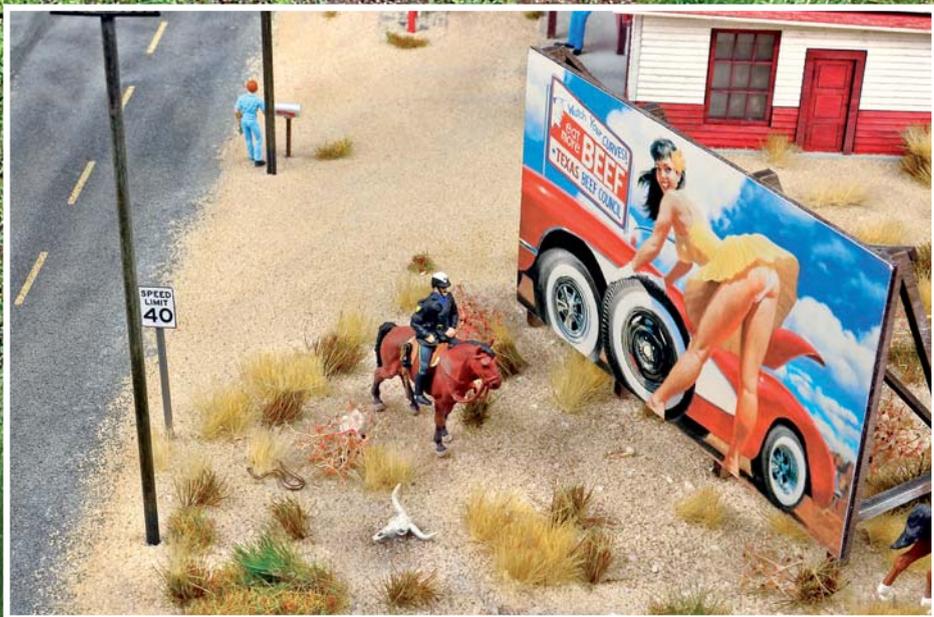
In Mitteleuropa dominiert auch im Sommer das Grün, wie dieser Torfabstich mit Feldbahn (Busch) in der nord-deutschen Tiefebene zeigt.





H00-Anlage: Michael Kratsch-Leibsenring und Markus Tiedtke

»Die Natur bestimmt die Farben der Modellvegetation«



H0-Schaustück: Busch

In trockenen Gegenden wie in Kalifornien ist der Bewuchs eher punktuell mit spärlichem Grün.

»Faserflock sorgt für authentisch aussehenden Grasbewuchs«

Der Wegrand ist verwildert, die Kuhwiese dagegen abgegrast und das Korn steht kurz vor der Reife. All diese Vegetationen sind fast ausschließlich mit Flock erzeugt worden.